

P R O T O K O L L

über die Sitzung des Gemeinderates am 27. September 2022 – im Gemeindeamt in Gerolding.

Beginn: 19 Uhr 00

Ende: 21 Uhr 30

Bürgermeister: Franz Penz

Vizebürgermeister: Josef Berger

gfGemeinderäte: Jürgen Astelbauer, Franz Permoser, Bernhard Steurer, Herbert Seiberl

Gemeinderäte ÖVP: Thomas Raab, Petra Gloimüller, Mario Mader, Philipp Kager, Jürgen Kitzwögerer

SPÖ: Sabine Bauer, Elvira Sulzer, Gerald Hochstätger

FRANZ: Franz Sedlmayer

GRÜNE: Franz Hahn

Entschuldigt: Yvona Asbäck, Michael Zeilinger, Peter Pehmer, Maria Rossa

Nicht entschuldigt:

Sonstige Anwesende: 3 ZuhörerInnen

Schriftführerin: Andrea Lobinger

TAGESORDNUNG:

- Pkt. 1 : Genehmigung - Sitzungsprotokoll vom 21.06.2022
- Pkt. 2 : Bericht - Prüfungsausschuss
- Pkt. 3 : Beschluss - Teilungsplan GZ. 12032-2022 KG Lerchfeld
- Pkt. 4 : Beschluss - Teilungsplan GZ. 12024A-2022 KG Kochholz
- Pkt. 5 : Beschluss - Teilungsplan GZ. 12145-2022 KG Pfaffing
- Pkt. 6 : Annahmeerklärung Fördervertrag NÖ Wasserwirtschaftsfonds BA29
- Pkt. 7 : Verordnung NÖ SekROP PV in Grünland
- Pkt. 8 : Grundankauf KG Gerolding
- Pkt. 9 : Grundverkauf Siedlungserweiterung Gerolding
- Pkt. 10 : Beschluss - "AST" Sammeltaxi
- Pkt. 11 : Beschluss - Energiegemeinschaft Region Melk
- Pkt. 12 : Beschluss - Jugendprojekt
- Pkt. 13 : Heizung Arzthaus
- Pkt. 14 : Feuerwehr Stationierungsplan
- Pkt. 15 : Förderung
Metzingerbau
- Pkt. 16 : Mietvertrag - 3122 Marktplatz 11/5
- Pkt. 17 : Pachtvertrag
- Pkt. 18 : NMS Karlstetten

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden GemeinderätInnen, die ZuhörerInnen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1. Dringlichkeitsantrag:

Bgm. Franz Penz ersucht zu Beginn der Sitzung einen weiteren Punkt in die Tagesordnung aufzunehmen.

Antrag: Der Gemeinderat möge diese Angelegenheit in der heutigen Sitzung als Tagesordnungspunkt (Kabelfehlermessung und Ortung) aufnehmen und inhaltlich behandeln.

Beschluss: Der Antrag auf Aufnahme in die Tagesordnung wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 1: Genehmigung – Sitzungsprotokoll vom 21.06.2022

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der Sitzung vom 21.06.2022 keine Einwände erhoben wurden.

Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Punkt 2: Bericht - Prüfungsausschuss

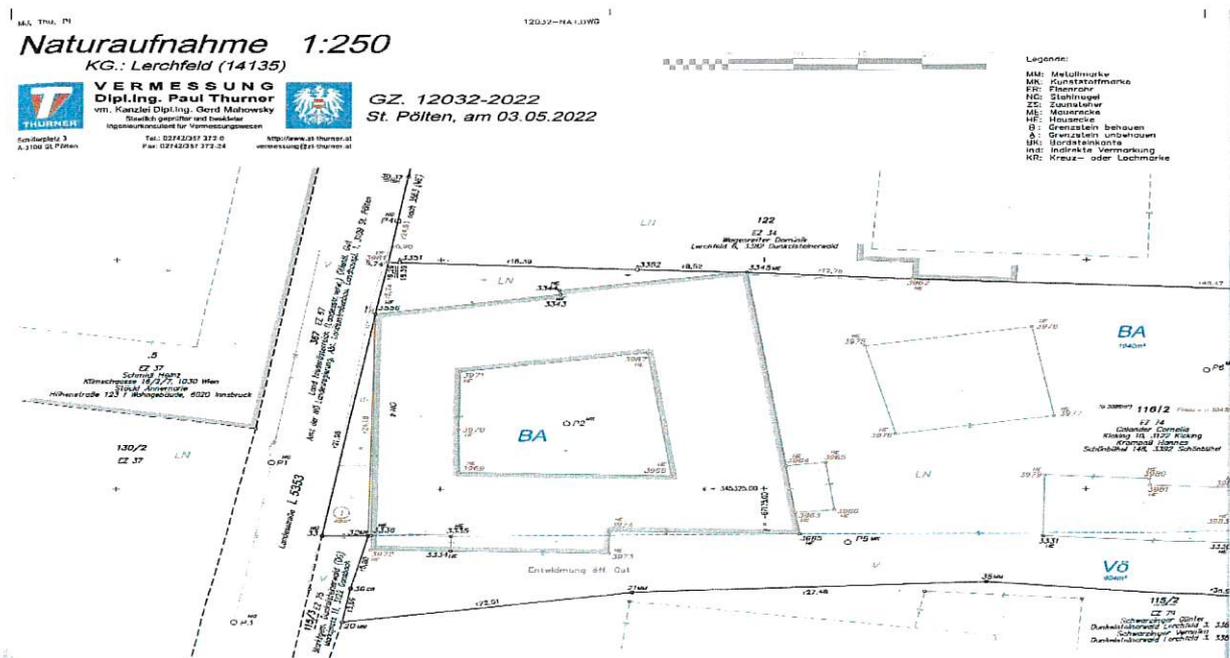
Sachverhalt: Am 28. Juni 2022 hat eine unvermutete PA Sitzung stattgefunden. Der Bgm. übergibt an Gerald Hochstätger, Obmann des Prüfungsausschusses, das Wort. Dieser bringt den Bericht dem Gemeinderat zur Kenntnis.

Es wurde eine Kassen- und Kontenprüfung durchgeführt und Übereinstimmung festgestellt.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 3: Beschluss Teilungsplan GZ. 12032-2022 KG Lerchfeld

Sachverhalt: Ein Teilungsplan nach § 13 LTG des DI Paul Thurner, St. Pölten, GZ 12032-2022 in der KG Lerchfeld ist vorliegend. Das in der Vermessungsurkunde dargestellte und angeführte Trennstück wird dem Eigentümer entwidmet und dem öffentlichen Verkehr übertragen. Das Trennstück Nr. 1 im Ausmaß von 43 m² wird in das öffentliche Gut, Grundstück 115/3, der Gemeinde übernommen.



Diskussionsbeiträge:

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den gegenständlichen Teilungsplan GZ.12032-2022 von DI Paul Thurner, St. Pölten, in der KG Lerchfeld, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 4: Beschluss – Teilungsplan GZ. 12024A-2022 KG Kochholz

Sachverhalt: Ein Teilungsplan nach § 15 des DI Paul Thurner, St. Pölten, GZ 12024A-2022 in der KG Kochholz ist vorliegend.

Die in beiliegender Vermessungskurkunde vom Vermessungsbüro DI Paul Thurner, GZ 12024A-2022 in der KG Kochholz dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden vom Grundstück 152 abgetrennt und ins öffentliche Gut übernommen: Trennstücke Nr. 1, 2, 3 und 4.

Für den Restteil des Grundstückes 152 wird eine neue Grundstücksnummer eröffnet. Grundstück Nr. 152/1.

Die in beiliegender Vermessungskurkunde vom Vermessungsbüro DI Paul Thurner, GZ 12024A-2022 in der KG Kochholz dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen: Trennstück Nr. 1 und 4, Für Trennstück Nr. 1 wird eine neue Grundstücksnummer, 152/2, eröffnet.

Das in beiliegender Vermessungskurkunde vom Vermessungsbüro DI Paul Thurner, GZ 12024A-2022 in der KG Kochholz dargestellte und nachfolgend angeführten Trennstück wird in das öffentliche Wassergut der Republik Österreich übernommen: Trennstück Nr. 2

Das in beiliegender Vermessungskurkunde vom Vermessungsbüro DI Paul Thurner, GZ 12024A-2022 in der KG Kochholz dargestellte und nachfolgend angeführten Trennstück wird in das öffentliche Gut des Landes Niederösterreich übernommen: Trennstück Nr. 3

Der Verbüchierung gemäß §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz soll zugestimmt werden.

Um die lastenfreie Abschreibung aller Trennstücke wird ersucht.

Naturaufnahme 1:200

KG.: Kochholz 14 128



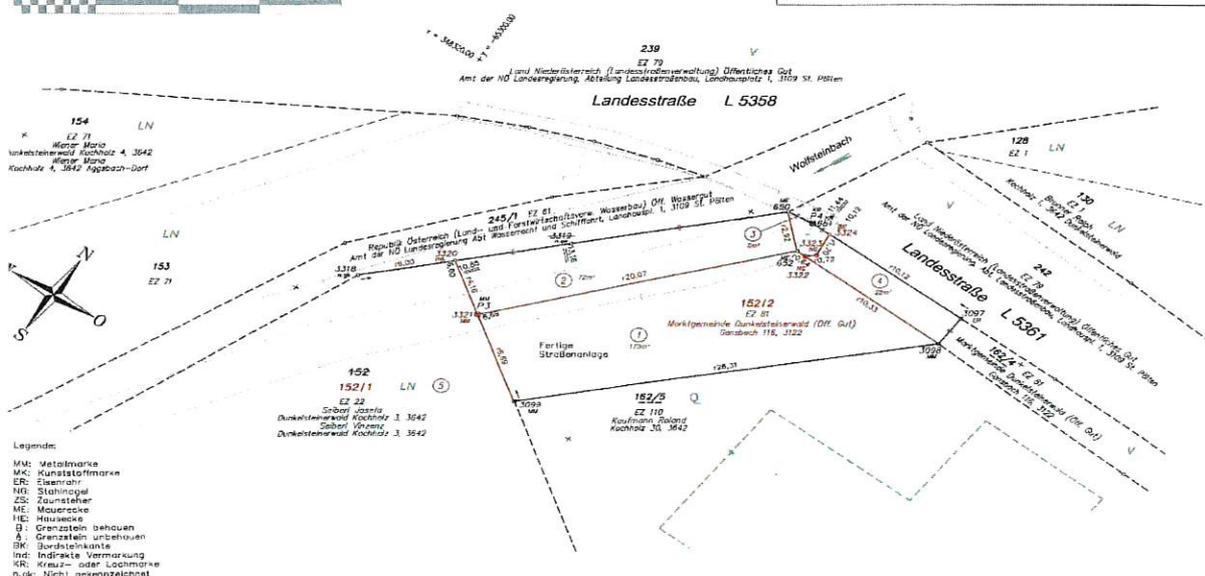
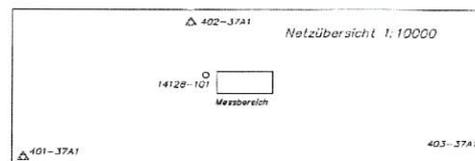
VERMESSUNG
Dipl.-Ing. Paul Thurner
vm. Kanzlei Dipl.-Ing. Gerd Mahowsky
Städtisch geprüfter und hauseigener
Ingenieurkanzlei für Vermessungsarbeiten

Schulwiesplatz 3
A-3100 St. Pölten
Tel. 02742593/375.6
Fax. 02742557/373.24



GZ. 12024A-2022
St. Pölten, am 15.06.2022

http://www.at-thurner.at
vermessung@di-thurner.at

12024A-NAT.DWG
PL_31Diskussionsbeiträge:

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den gegenständlichen Teilungsplan GZ.12024A-2022 von DI Paul Thurner, St. Pölten, in der KG Kochholz, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 5: Beschluss – Teilungsplan GZ. 12145-2022 KG Pfaffing

Sachverhalt: Ein Teilungsplan des DI Paul Thurner, St. Pölten, GZ 12145-2022 in der KG Pfaffing ist vorliegend. Die Straßenanlage ist in der Natur bereits bestehend.

Das in beiliegender Vermessungskurkunde vom Vermessungsbüro DI Paul Thurner, GZ 12145-2022 in der KG Pfaffing dargestellte und nachfolgend angeführten Trennstück wird vom Grundstück 168 abgetrennt und ins öffentliche Gut, Grundstück Nr. 207/2, übernommen: Trennstücke Nr. 1.

Das in beiliegender Vermessungskurkunde vom Vermessungsbüro DI Paul Thurner, GZ 12145-2022 in der KG Pfaffing dargestellte und nachfolgend angeführten Trennstück wird vom öffentlichen Gut, Grundstück 207/2 abgetrennt und dem Grundstück Nr. 168, übertragen: Trennstücke Nr. 2.

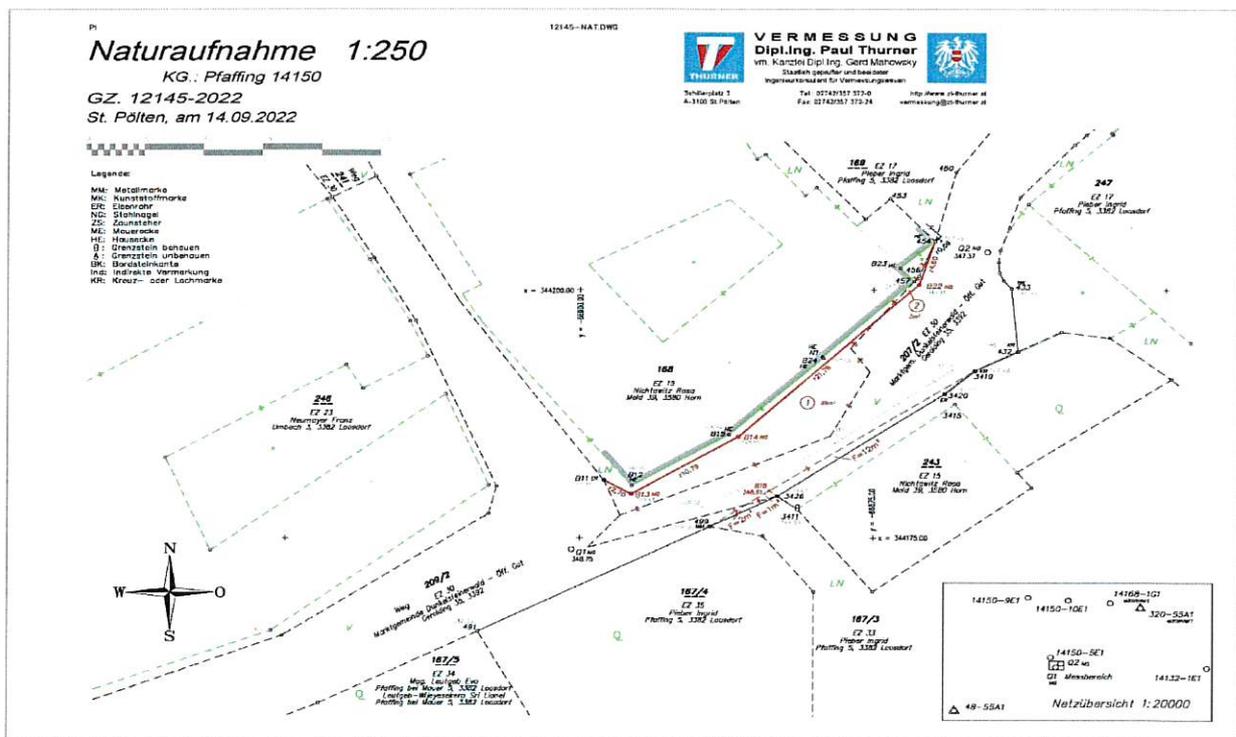
Das in beiliegender Vermessungskurkunde vom Vermessungsbüro DI Paul Thurner, GZ 12145-2022 in der KG Pfaffing dargestellte und nachfolgend angeführten Trennstück wird vom Grundstück 243 abgetrennt und ins öffentliche Gut, Grundstück Nr. 207/2, übernommen: Trennstücke Nr. 3.

Das in beiliegender Vermessungskurkunde vom Vermessungsbüro DI Paul Thurner, GZ 12145-2022 in der KG Pfaffing dargestellte und nachfolgend angeführten Trennstück wird vom öffentlichen Gut, Grundstück 207/2 abgetrennt und dem Grundstück Nr. 167/3, übertragen: Trennstücke Nr. 4.

Das in beiliegender Vermessungskurkunde vom Vermessungsbüro DI Paul Thurner, GZ 12145-2022 in der KG Pfaffing dargestellte und nachfolgend angeführten Trennstück wird vom öffentlichen Gut, Grundstück 209/2 abgetrennt und dem Grundstück Nr. 167/3, übertragen: Trennstücke Nr. 5.

Der Verbücherung gemäß §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz soll zugestimmt werden.

Um die lastenfreie Abschreibung aller Trennstücke wird ersucht.



Diskussionsbeiträge:

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den gegenständlichen Teilungsplan GZ.12145-2022 von DI Paul Thurner, St. Pölten, in der KG Pfaffing, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 6: Annahmeerklärung Fördervertrag NÖ Wasserwirtschaftsfonds BA29

Sachverhalt: Der Bürgermeister berichtet über die Annahmeerklärung des Förderungsvertrages der NÖ Wasserwirtschaftsfonds (Bauabschnitt 29 – Hochwasserschäden Juli 2021). Um die Förderungsmittel auch in Anspruch nehmen zu können, ist die entsprechende Annahmeerklärung bzw. der Fördervertrag zu beschließen.

	Landesmittel	€ 12.284,00
	Bundesmittel	€ 49.136,00
	Weitere Förderungen (KAT. Fonds)	€ 61.420,00
	Förderbare Gesamtinvestitionskosten	€ 122.840,00

Diskussionsbeiträge:

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den Förderungsvertrag des NÖ Wasserwirtschaftsfonds (Bauabschnitt 29 – Hochwasserschäden Juli 2021) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 7: Verordnung NÖ SekROP PV in Grünland

Sachverhalt: Die NÖ Landesregierung übermittelt die Verordnung über ein Sektorales Raumordnungsprogramm über Photovoltaikanlagen im Grünland in Niederösterreich (NÖ SekROP PV). Das Ziel dieses überörtlichen Raumordnungsprogrammes ist die Festlegung von mehr als 2 ha umfassenden Zonen für die Aufstellung von großflächigen Photovoltaikanlagen zur Erreichung der Ziele des Klima- und Energiefahrplanes 2020 bis 2030 auf den am besten dafür geeigneten Standorten.

Die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald ist ausgewiesenes Landschaftsschutzgebiet und nicht in diesen Zonen enthalten. Der gültige GR Beschluss vom 23. Februar 2022, wonach PV – Anlagen über 50 kWp in unserer Gemeinde nicht zulässig sind, bleibt davon ebenfalls unberührt.

Diskussionsbeiträge:

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge der Verordnung über das Sektorales Raumordnungsprogramm über Photovoltaikanlagen im Grünland in Niederösterreich (NÖ SekROP PV) zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 8: Grundankauf KG Gerolding

Sachverhalt: Der FF Gerolding wurde ein, auf den Bezirk Melk bemessenes, Waldbrandauto zugesprochen. Um dieses Fahrzeug auch entsprechend unterbringen zu können, ist eine Erweiterung bzw. ein Umbau/Zubau beim FF-Hauses erforderlich. Dafür ist jedoch eine Grunderweiterung notwendig. Der Anrainer mit der Parz. Nr. 27/1 KG Gerolding, Johann Stöller, ist bereit ~ 270 m² zum Preis per m² € 50,00 zu verkaufen.

Diskussionsbeiträge: Franz Hahn, Thomas Raab, Sabine Bauer, Bernhard Steurer, Jürgen Astelbauer

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den Grundankauf von Johann Stöller in 3392 Dunkelsteinerwald, Graf Geroldstraße 13, mit € 50,00 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 9: Grundverkauf Siedlungserweiterung Gerolding

Sachverhalt: Aufgrund der wirtschaftlichen Lage soll der Verkauf der noch freien Bauparzellen am Sonnenweg in 3392 Gerolding weitergeführt werden. Der im Juni vorerst zurückgestellte Verkauf der Parz. Nr. 662/9, KG Gerolding (675 m²) an Herr Christian Ranner, Ottilie-Bondy-Promenade 4/101, 1210 Wien und der Parz. Nr. 662/10, KG Gerolding (794 m²) an Frau Anna Waach, Petzoldstraße 12, 3100 St. Pölten soll nun zugestimmt werden. Der Kaufpreis beträgt € 49,00/m².

Weiters sollen die noch freien Parz. Nr. 662/7 und 662/13 zum Verkauf angeboten werden. Über den weiteren Verlauf bezüglich Verkaufs der Parzellen mit den „weichen“ Bodenverhältnissen wird in den Wintermonaten nachgedacht.

Diskussionsbeiträge: Sabine Bauer, Franz Permoser, Franz Hahn

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den Verkauf der Parz. Nr. 662/9 KG Gerolding an Herrn Christian Ranner, 1210 Wien, Ottilie-Bondy-Prommendade4/101 und der Parz. Nr. 662/10 an Frau Anna Waach, 3100 St. Pölten, Petzoldstraße 12, zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig. (15 dafür, 1 Stimme Enthaltung – Jürgen Kitzwögerer)

Punkt 10: Beschluss – „AST“ Sammeltaxi

Sachverhalt: Eine ideale Ergänzung zum traditionellen Linienverkehr (Bus und Bahn) stellen bedarfsorientierte Mobilitätslösungen wie Anrufsammeltaxis (AST) und Rufbusse dar. Bei diesen bedarfsorientierten Mobilitätslösungen werden die Fahrgäste gegen telefonische Voranmeldung von AST-Sammelstellen von der im Vorfeld vereinbarten Einstiegsstellen (in jedem „größeren Ortsteil 2-3) – bzw. im Fall des Rufbusses von und zu den Bushaltestellen – gefahren. Einsatzzeit: Montag bis Freitag jeweils von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Um Erweiterung der Einstiegsstellen in Gemeindegebiet Dunkelsteinerwald soll für Lottersberg, Krapfenberg, Daxberg, Lanzing, Eckartsberg, Neuhofen, Thal und Hohenwarth ersucht werden.

Das Bediengebiet für die Planung einer Mikro-ÖV Melk umfasst die Gemeinden Dunkelsteinerwald, Emersdorf/Donau, Loosdorf, Melk, Schollach und Schönbühel-Aggsbach und wird über die VOR geplant. Aufgrund der NICHT Teilnahme der Marktgemeinde Loosdorf ergibt die neue Berechnung einen höheren Kostenanteil für die teilnehmenden Gemeinden. Für die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald fallen mit Vertragsbindung auf 3 Jahre nach Abzug der Landesförderung € 38.849,85 jährlich an.

Das Projekt soll im Herbst 2023 starten.

Diskussionsbeiträge: Franz Permoser, Sabine Bauer, Josef Berger, Gerald Hochstätger, Franz Hahn, Jürgen Kitzwögerer, Philipp Kager, Franz Sedlmayer, Thomas Raab, Bernhard Steurer, Jürgen Astelbauer

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den höheren anfallenden Kosten (€ 38.849,85) zustimmen, und den bestehenden Beitrittsbeschluss beibehalten.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Antrag – GR Franz Hahn: Es muss gewährleistet werden, dass der Rücktransport von Loosdorf sichergestellt wird.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: Mehrstimmig. (12 Stimmen dagegen – Franz Penz, Josef Berger, Herbert Seiberl, Bernhard Steurer, Franz Permoser, Thomas Raab, Gerald Hochstätger, Sabine Bauer, Elvira Sulzer, Petra Gloimüller, Jürgen Astelbauer, Jürgen Kitzwögerer)

Punkt 11: Beschluss – Energiegemeinschaft Region Melk

Sachverhalt: In der Energiegemeinschaft geht es darum, die in unserer Region lokal gewonnene Energie auch wieder für unsere Region zu nutzen. Ein Informationsvortrag wurde am 05. Juli 2022 im Gasthaus Falkensteiner abgehalten. Damit gelingt es, unser Klima sowie unsere Umwelt nachhaltig zu schützen und gleichzeitig finanzielle Vorteile für Mitglieder und der Gemeinde zu schaffen. Der Verbrauch der Gemeinde im Jahr 2021 lag bei 476 766 kWh, in der Gemeinde selbst werden ~ 100.000 kWh produziert. Derzeit werden über die Energiegemeinschaft 16,5 Cent/kWh verrechnet.

Diskussionsbeiträge:

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den Beitritt zur Energiegemeinschaft Melk zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 12: Beschluss – Jugendprojekt

Sachverhalt: Der LEADER- Verein Wachau plant ein „Jugendprojekt“ zur Betreuung der Jugendräume in den Gemeinden. Die Gesamtkosten für das Projekt sind mit € 146.900,00 budgetiert. Die Finanzierung teilt sich in Förderungen der Gemeinde mit € 33.240,10, Förderung Leader – Start mit € 113.259,90, Sponsoring € 400,00 auf. Das Projekt erfordert einen Grundsatzbeschluss und ist auf 3 Jahre bindend. Die Durchführung soll mit Einbezug unserer Jugendgemeinderäte Philipp Kager und Jürgen Kitzwögerer erfolgen. Nach diesen Berechnungsschlüssel entfallen auf die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald rund € 3.000,00 bis € 4.000,00 und eine Betreuungszeit von circa 8,0 Stunden pro Woche.

Diskussionsbeiträge: Jürgen Kitzwögerer, Josef Berger, Jürgen Astelbauer

Antrag – Bürgermeister: Die Gemeinde Dunkelsteinerwald beschließt, an einem LEADER- Projekt zur Etablierung einer offenen Jugendarbeit in der Kleinregion „Die Kulturregion“, teilzunehmen und dafür Eigenmittel aufzubringen. Die Gemeinde hat auch Interesse, das Projekt nach einer positiven Evaluierung am Ende der Pilotphase langfristig in Zusammenarbeit mit der NÖ Kinder- und Jugendhilfe weiterzuführen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 13: Heizung Arzthaus

Sachverhalt: Die bestehende Ölheizung im „alten“ Arzthaus soll auf ein Pellets Heizsystem um- und ausgebaut werden und an das Ausmaß für den geplanten Zubau angepasst werden. Nach Fertigstellung des Bauprojekts sollen die neuen Ordinationsräume, das Rettungshaus und die Wohnungen geheizt werden.

Die Ausschreibung zur Angebotslegung erfolgte vom Technischen Büro Lindner durch Herrn DI Andreas Wimmer in 3382 Loosdorf.

Folgende Angebote sind eingegangen:

Fa. Ledermüller Installationen GmbH, 3661 Martinsberg, Markt 5	€ 80.470,42
Fa. RLH Mostviertel Mitte, 3240 Mank, Bahnhofplatz 4	€ 72.881,78
Fa. F&G Haustechnik GmbH, 3251 Purgstall an der Erlauf, Eschenstraße 1-3	kein Angebot
Fa. Lemp Energietechnik, 3532 Rastendorf, Marbach im Felde 20	kein Angebot
Fa. Riegler GmbH, 3390 Melk, Wiener Straße 59	kein Angebot
Fa. Engleitner Installationen GesmbH, 3512 Unterbergern 214	kein Angebot

Diskussionsbeiträge:

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den Auftrag für den Heizkesseltausch und der Errichtung einer Heizungsanlage an den Billigstbieter dem RLH Mostviertel Mitte, 3240 Mank Bahnhofplatz 4, mit € 72.882,78 vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 14: Feuerwehr Stationierungsplan

Sachverhalt: Seitens der NÖ Landesregierung wurde eine neue Feuerwehr-Ausrüstungsverordnung erlassen. In dieser Verordnung wird unter anderem die Feuerwehrausrüstung (Gerätschaften) festgelegt. Zur Ermittlung dieser Erfordernisse wurde eine vorgeschriebene Risikoanalyse durch den Unterabschnitt Dunkelsteinerwald (FF Gansbach-Kicking, FF Gerolding, FF Häusling und FF Mauer) durchgeführt und in einer Besprechung am 11.08.2022 abgeschlossen. Aufgrund dieser Risikoanalyse ergibt sich der Stand der Fahrzeuge und der Geräte. Über deren Stationierung wurde nachstehender Plan erstellt:

HLF1	FF Gansbach-Kicking
HLF2	FF Mauer
HLF2	FF Gerolding

HLF3	FF Häusling
HLF3	FF Gansbach-Kicking
Vorausrüstfahrzeug	FF Gerolding
Versorgungsfahrzeug	FF Mauer
Wasserwerfer	FF Gansbach-Kicking
Unterwasserpumpe 15-1	FF Gansbach-Kicking
Unterwasserpumpe 8-1	FF Häusling, FF Mauer
Notstromaggregate	FF Gansbach-Kicking, FF Häusling, FF Mauer
Seilwinde 5t Hydraulisch	FF Häusling
Rettungsgerät	FF Gansbach-Kicking
Belüftungsgerät	FF Gansbach-Kicking, FF Häusling

Diskussionsbeiträge: Jürgen Astelbauer, Franz Hahn

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den vom Unterabschnitt Dunkelsteinerwald (FF Gansbach-Kicking, FF Gerolding, FF Häusling und FF Mauer) erarbeiteten Fahrzeug-Stationierungsplan beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 15: Förderung a) Metzingerbau

- a) **Sachverhalt:** Laut Bescheid des Ministeriums für Umwelt und Landwirtschaft wurde eine Verpflichtung zur Errichtung einer vorübergehenden Abwasserentsorgungsanlage in der KG Mauer ausgesprochen. Die Lagerung und fachgerechte Entsorgung der anfallenden Abwässer müssen bis zur Fertigstellung der Kläranlage in Loosdorf gewährleistet sein. Aufgrund dieser Verpflichtung und damit anfallenden Mehrkosten sucht die MHP Errichtung GmbH, Petzelsdorf Straße 33, 3251 Purgstall, um Förderung an. Die Errichtung der Senkgrube für 14 Wohneinheiten auf den Grundstück Nr. 1462/8 und Nr. 1462/1 ist im Größenausmaß von 77 m³ erforderlich, und wird mit € 25.000,00 budgetiert. Dazu kommen noch die Kosten für den 14-tägigen Abtransport (in die Kläranlage Gerolding) der Fa. Haubenberger GmbH mit € 16.447,20 jährlich.

Derzeit sieht das Fördersystem der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald einen Förderbeitrag von € 300,00 pro Zisterne vor.

Aus den Diskussionsbeiträgen wird abgeleitet, dass zum jetzigen Zeitpunkt einer Förderung nicht zugestimmt wird, dass aber nach Fertigstellung der Senkgrube unter der Voraussetzung einer Verwendung für die Öffentlichkeit z.B.: Löschwasserversorgung, in Betracht gezogen wird. Es soll dann ein neuerlich Förderantrag gestellt werden.

Punkt 16: Mietvertrag – 3122 Marktplatz 11

Sachverhalt: Für die ukrainische Familie (Nelya Yemets) ist der Mietvertrag zu beschließen. Mietgegenstand ist die Wohnung 5 in 3122 Gansbach, Marktplatz 11, mit dem Ausmaß von 43,77 m². Der Hauptmietzins beträgt € 250,00/Monat zzgl. gesetzl. Ust. abzüglich 25% Abschlag für Kat B und 25% Abschlag für Befristung auf 3 Jahre. Die Betriebskosten sind mit € 82,50 festgelegt. Das Mietverhältnis beginnt am 01. Oktober 2022 und wird auf die Dauer von 3 Jahren abgeschlossen.

Als humanitäre Hilfe werden derzeit nur die Betriebskosten vorgeschrieben.

Diskussionsbeiträge:

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den gegenständlichen Mietvertrag mit Frau Nelya Yemets beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 17: Pachtvertrag

Sachverhalt: Die Böschung zur Sportanlage in Gerolding mit der Gst. Nr. 19/2 und 799, soll an Herrn Stefan und Frau Evelyn Baumgartner, Graf Geroldstraße 9, 3392 Dunkelsteinerwald, verpachtet werden. Der Pachtvertrag wird vom 01. Juni 2022 auf unbefristete Zeit abgeschlossen, der Pachtzins beträgt jährlich € 10,00, beinhaltet die ordentliche Bewirtschaftung, Nutzung und Erhaltung der Böschung und ist am 01. Oktober zu bezahlen.

Diskussionsbeiträge:

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den Pachtvertrag mit Herrn Stefan und Frau Evelyn-Baumgartner, Graf Geroldstraße 9, 3392 Dunkelsteinerwald zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 18: NMS Karlstetten

Sachverhalt: GGR Jürgen Astelbauer berichtet: Die Mittelschule Karlstetten plant einen Umbau beziehungsweise eine räumliche Verlegung des Lehrerzimmers und der Direktion. In Zuge der Umbauarbeiten sollen auch 25 Schreibtische, neue Fenster und eine Küche angekauft werden. Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten wird die Garderobe zum Lehrerzimmer und Direktion umgebaut. Die Garderobe wird in den Keller (zuvor Musiker Probesaal) verlegt.

Eine Grobkostenschätzung liegt bereits in der Höhe von € 157.380,00 vor. Aufgrund der aktuellen Kopfquote ist mit einem Kostenanteil von circa 20% (€ 40.000,00 bis € 50.000,00) zu rechnen. Im den Sommerferien 2023 soll das Projekt starten.

Diskussionsbeiträge: Franz Hahn

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge dem Umbau mit den dazu anfallenden Kosten zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 19: Kabelfehlermessung und Ortung

Sachverhalt: Um die Fehlerquelle der immer wiederkehrenden ausfallenden Straßenbeleuchtung finden zu können, soll eine Kabelfehlermessung- und Ortung durchgeführt werden. In den 43 Schaltkästen der Gemeinde wurden verpflichtend Schutzschalter eingebaut, diese verursachen die Ausfälle. Mit der Kabelfehlermessung soll nun von Einheit zu Einheit festgestellt werden, wo sich die Schadstelle befindet. Ein Angebot der FA. eww Anlagentechnik GmbH, Knorrstraße 6, 4600 Wels hat dazu ein Angebot gestellt, dies beinhaltet die Messung von 150 Einheiten zum Preis von € 16.726,32 inkl. MwSt.

Diskussionsbeiträge: Josef Berger, Franz Hahn, Jürgen Astelbauer

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge der Kabelfehlermessung und Ortung laut Angebot von Fa. eww Anlagentechnik GmbH, 4600 Wels, Knorrstraße 6, zustimmen und den Auftrag an diese vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.
